

Wahl der Fränkischen Weinkönigin 2010 Kandidatur von Verena Waigand

Eindrücke vom Wahltag in Bad Kissingen und der Wahl-Party

Die Wahl zur Fränkischen Weinkönigin fand am Donnerstag, 11. März 2010 in Bad Kissingen statt. Für unsere amtierende Erlenbacher Weinprinzessin war es ein ganz besonderer Tag, denn sie hat sich um das Amt beworben. Leider hat sie es nicht geschafft. Dennoch hat sie sich und somit auch unsere Stadt mit viel Sachverstand und charmant präsentiert. Hier zahlreiche Eindrücke von diesem außergewöhnlichen Tag.



Der gut gefüllte Erlenbacher Fanbus ist im Anmarsch zum Regentenbau.



Verena Waigand erwartet bereits ihre Anhänger. Das Foto zeigt die Fangemeinde unmittelbar nach der Ankunft vor dem Regentenbau.



Offizieller Fototermin mit den Mitbewerberinnen im Innenhof.
von links nach rechts: Nicole Weissenseel aus Traustadt, Franziska König aus Randersacker, Karoline Wallrapp aus Theilheim, Verena Waigand aus Erlenbach, Melanie Unsleber aus Ramsthal, Manuela Schmitt aus Nordheim



Verena Waigand im maßgeschneiderten Abendkleid...



...stand im Blitzlichtgewitter der Fotografen, hier beim Interview.



Bevor die Veranstaltung offiziell begann, wurde im Foyer Sekt mit Häppchen gereicht.



Im Foyer zeigten die einzelnen Fanzclubs "Flagge" und bekannten sich zu ihrer Kandidatin. Hier von links Landrat Roland Schwing, Verena Waigand, Bürgermeister Michael Berninger und der Erlenbacher Wengertschütz.



Ganz links im Bild die Eltern von Verena: Heike und Albert Waigand.



Weitere Anhänger...



Es geht los. Die Kandidatinnen dürfen zunächst alle Platz nehmen.



Lockere Talkrunde und Vorstellung der einzelnen Kandidatinnen. Danach werden die Bewerberinnen einzeln befragt. Verena Waigand kommt als letzte an die Reihe und muss zuvor in einen separaten Raum.



Nach langem Warten zieht Verena endlich ein.



In einem 8-minütigen Gespräch mit den Moderatoren Nicole Then und Axel Robert Müller gibt Verena Auskunft über Persönliches, ihre Heimatgemeinde und den Wein. Im Anschluss werden ihr noch - wie den anderen Kandidatinnen auch - drei Standardfragen gestellt.



Monatelang hatte sich Verena Waigand auf die Wahl der Fränkischen Weinkönigin vorbereitet. Neben dem Charme, der sie als Werbebotschafterin des Weins qualifiziert hat, häufte sie dabei auch noch jede Menge Fachwissen an.



Verena stellt ihren Wein vor: einen 2008er Riesling Kabinett vom Erlenbacher Hochberg.



Verena auf der Bühne. Auf der großen Leinwand läuft die Uhr...



Jetzt sind die 8 Minuten vorbei. Verena endet mit: "Franken und ich haben eines gemeinsam. Wir sind nicht groß - aber oho!"



Dann die zweite Runde der Befragung: Alle Bewerberinnen erhalten vorab eingereichte Fragen aus dem Sammeltopf durch Fragesteller aus dem Wahlkomitee.



Verena Waigand beantwortet ihre letzte Frage. Dann wird gewählt...
Der Wahlleiter, Präsident Steinmann geht zur Bühne und gibt das Ergebnis bekannt.
Es bleibt sehr spannend, doch dann die enttäuschende Nachricht:
Verena kommt nicht in die Stichwahl!



Die "Verliererinnen" erhalten einen Blumenstrauß und ein Dankeschön.



Präsident Steinmann bedankt sich bei allen.



Danach verlassen sie die Bühne.



In die Stichwahl kommen Melanie Unsleber und Karoline Wallrapp, hier im Bild mit der Fränkischen Weinkönigin 2009/2010 Anna Saum und Präsident Steinmann.



Melanie Unsleber erfährt, dass sie gewonnen hat.



Melanie Unsleber wird von Anna Saum zur Fränkischen Weinkönigin 2010/2011 gekrönt. Auf diesem Weg herzlichen Glückwunsch verbunden mit der Hoffnung, dass die neue Fränkische Weinkönigin unsere Region national und international bestens vertritt.

Eindrücke von der After-Wahl-Party

Zum Abschluss des ereignisreichen Tages veranstalteten der Weinbauverein und die Stadtverwaltung als ein Dankeschön an Verena Waigand eine After-Wahl-Party in der Frankenhalle.



Verena verlässt den Bus. Die Gäste applaudieren...

Alle Freunde, Bekannte und Gönner sowie alle Bürgerinnen und Bürger waren recht herzlich eingeladen, die Erlenbacher Kandidatin „zu feiern“.



Großer Empfang für Verena!



Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger sind gekommen, um Verena zu feiern.





Kleine Feierstunde in der Frankenhalle.



Bürgermeister Michael Berninger überreicht Verena einen gefüllten Rucksack und einen Blumenstrauß.



Auch der erste Vorsitzende des Weinbauvereins Tobias Ott überreicht ein Dankeschön.

Wir möchten uns bei Verena für ihr Engagement und ihren Einsatz recht herzlich bedanken. Auch wenn sie die Krone nicht nach Erlenbach holen konnte, so hat sie sich doch hervorragend präsentiert und die Sympathie vieler Weinfreunde errungen.

Herzlichen Dank, Verena!